Gemeinwesen stärken - Durststrecken vermeiden

Unsere neue Tasche!
Für 1 Franken bringen Sie Ihre Medien trocken nach Hause

Warum nach einem regnerischen Sommer über Durst sprechen? Besser gesagt, wie über Durst sprechen? Klar, die Bibliothek meint den Lesedurst, den Wissensdurst, das Verlangen nach Geschichten, seien sie salzig oder süss, trocken oder süss-sauer.
Längst nicht für alle Menschen ist Lesen ein Spass, aber ohne die Fähigkeit Buchstaben zu entziffern bleibt ein Stück Lebensfreude und Gestaltungsmöglichkeiten des Lebens auf der Strecke.
Mit unserem Angebot möchten wir so alltagstauglich wie nur möglich sein und Lebensqualität mit Geschichten, der Fähigkeiten zu hören und zu lesen und Pläne im Leben umzusetzen, unterstützen. Ob uns das immer gelingt? Ob bekannt genug ist, was die Quartierbibliothek bietet?

MEDIENANGEBOT ERZIEHUNG & KINDERPFLEGE UND -ENTWICKLUNG

Mit der sogenannten Zwergenkarte (gratis) haben alle Interessierten Zugang zu unseren Vorschulbüchern, Vorschul-HörCDs und zu den Büchern im Bereich Erziehung. Damit möchten wir allen jungen Familien das Leben erleichtern und Chancengleichheit gewährleisten. Wie bei allem in der Bibliothek gilt auch hier: Teilen Sie uns mit, was sie gerne lesen möchten! In der Regel, ist es auch für andere Familien interessant.
Demnächst bieten wir Medien zum Thema Regenbogenfamilien an. Wir sind gespannt auf Ihre Anregungen.

EIN DANK AN ALLE OBERWINTERTHURER

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für Ihre Treue und Initiative. Die unterschiedlichen Rückmeldungen erleben wir als hilfreich. Wir möchten einen reichhaltigen und lebendigen Ort für alle anbieten. Wenn Sie dazu etwas sagen möchten: immer gerne. Die Bibliothek versteht sich als Einheit mit der Kundschaft, eine gute Bibliothek trägt ihren Teil zum Gemeinwesen bei; diesen zu verstärken, würde uns freuen.

VERANSTALTUNGEN GEHEN WIEDER LOS

Das hoffen Sie und wir schon seit längerem, nicht wahr!?
Besonders erwähnen möchten wir die Roadshow der Winterthurer Bibliotheken. Wenn Sie vor den Herbstferien eines der Einkaufszentren der Stadt besuchen, könnten Sie einem Stand mit unseren aktuellen Angeboten begegnen.
In den Ferien begibt sich das Angebot des 2. OG der Kirchgasse auf Herbst-Tour in die Quartierbibliotheken. Schauen Sie herein! Es wird unter Anderem programmierbare LEGO-Roboter geben, ein 3D-Drucker zum Ausprobieren und ausführliche Beratung.

VERANSTALTUNGEN (MIT SCHUTZKONZEPT) FINDEN WIEDER STATT

Genaue Angaben unter www.winbib.ch oder via Tagespresse.
Zur Auswahl stehen **Bücherzwerge** samstags 9.30 Uhr, **Geschichtenkiste** freitags 16 Uhr, **Miniclub** freitags 9.30 Uhr, **Film ab!** freitags 17 Uhr
Für alle Altersgruppen ist etwas dabei.

Kamishibai am Freitag, 3. Dezember um 16 Uhr
2 Geschichten für Kinder von 4 bis 8 Jahren aus dem japanischen Geschichtenkoffer mit Judith Biegel.

Märliabend am Samstag, 20.11. von 17.00 – 18.00 Uhr.
Aus einem Sack voll Märli erzählt Judith Biegel für Gross und Klein

Ihr BibliotheksTeam Oberwinterthur

Standschützen Oberwinterthur

News

(PR) Die Corona-Lage verbessert sich weiter, aber auch bei unserem Sport sind wir noch weit weg von der Normalität. Leider gibt es kaum auswärtige Anlässe, wo man teilnehmen und sich messen kann. Immerhin dürfen wir auf dem Heimstand viele Programme absolvieren und uns für die Finale qualifizieren, welche dann zentral mit eher kleinen Teilnehmerzahlen stattfinden, so dass sie auch unter Corona-Auflagen durchführbar sind. Welchen Lichtblick bot da die Schützin Nina Christen an der Olympiade in Tokyo, als sie eine Gold- und eine Bronzemedaille gewann und für viel Aufsehen sorgte! Ihre Leistungen waren aussergewöhnlich, ihre Nervenstärke phänomenal. Toll, dass dann auch der Empfang im Flughafen Kloten und im Heimartort Wolfenschiessen goldwürdig abliefen, beides ist Nina zu gönnen.

Eidgenössisches Schützenfest – Martina Nay im Königsfinal Achte – Junior Nick Geisler siegt!

Dieses wurde dezentral durchgeführt. An zwei Freitagen und Samstagen schossen alle Vereine der Schiessanlage Witerig die Programme zusammen. Daneben wurde eine Schützenbeiz mit Grill geführt, so dass auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kam. An dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön den treuen Helferinnen und Helfer.

Unsere Sektion erreichte mit einem Schnitt von 97.493 Punkten Rang 4 in der 1. Stärkeklasse. Roman Ochsner gelangen dabei tolle 100 Punkte (Maximum). Junior Nick Geissler siegte in der Auszahlung mit dem Maximum von 60 Punkten, Bravo! Ein Maximum schossen auch Christof Carigiet (80 Punkte in der Gruppe) und Aleksandr Goryachkin (60 Punkte in der Serie). Sven Siegenthaler und Christoph Häsler brillierten in der Kunst mit 487 resp. 484 Punkten, was die Ränge 3 und 6 ergab. Beim Ständematch holte Sascha Dünki im Dreistellungsmatch für den Kt. ZH Gold, Roman Ochsner beim Liegendmatch Silber und Christof Carigiet sowie Marcel Ochsner beim Zweistellungsmatch Bronze. Beim Schützenkönigsausstich durften mit Martina Nay, Sascha Dünki, Christof Carigiet, Sven Siegenthaler und Marcel Ochsner fünf Standschützen starten, toll! Dieser wurde kniend geschossen (30 Schuss A10). Die besten 8 machten in einem weiteren Durchgang den Schützenkönig aus. Martina bot eine Glanzleistung und qualifizierte sich mit 96/95/95 für diesen Final. Dort lief es ihr nicht mehr so gut und es resultierte Rang 8. Aber Martinas Leistung war sagenhaft gut, ein ganz grosses Bravo. Hätten die Schweizerfussballer an der EM auch so gekämpft wie Martina, wären sie sicher in den Final gekommen!

Junior Nick Geissler, ein Riesentalent: Er siegte in der Auszahlung und liess 2'875 Sportgewehrschützen hinter sich.

Schweizerische Gruppenmeisterschaft – 2 Teams im Final

Unser 1. Team bei den Sportgewehren überzeugte in allen 3 Schweizerischen Ausscheidungsrunden und qualifizierte sich mit Vereinsrekord von 978 Punkten für den Final in Emmen. Sven Siegenthaler und Sascha Dünke schossen mit je 198 Punkten die besten Einzelresultate. Die Armeegewehrgruppe kam jeweils gut weiter, in der 3. Runde schoss sie dann mit 702 Punkten ebenfalls Vereinsrekord und liess nichts anbrennen. Paul Fässler gelang in der 1. Runde mit 147 Punkten das schweizweit beste Einzelresultat, Peter Reinhard brillierte in der 3. Runde mit 145 Punkten.

Feldschiessen – Christoph Häsler und Kurt Ochsner holen die Stapfermedaille

56 Schützinnen und Schützen absolvierten das Feldschiessen für unseren Verein, ein grosses Dankeschön an alle die mitgemacht haben. Christoph Häsler erzielte das Maximum von 72 Punkten, Hugo Tölderer kam auf 71, Kurt Ochsner auf 70. Alle 3 erreichten so das Resultat zum Gewinn der sehr begehrten Stapfermedaille, die man nur einmal gewinnen kann. Da Hugo sie schon hat, darf er sich «nur» über sein Resultat freuen. Christoph und Kurt dürfen sie dann im Frühjahr 2022 in feierlichem Rahmen abholen. Die vollständigen Resultate findet man auf unserer Homepage.

Auskünfte: Präsident Marcel Ochsner, Löwenstrasse 5, 8400 Winterthur; Telefon: 052 / 212 29 66; Mail: marcel.ochsner@bluewin.ch. Homepage: www.stsoberi.ch

Noten & Notizen

Wenn Tradition und Moderne sich begegnen, gibt es Ärger, - - meint man. Muss es aber nicht! So wie unsere Seniorinnen nicht altmodisch gekleidet sein müssen, sondern sich jederzeit ein topmodernes Outfit leisten dürfen, können auch traditionelle Werte entspannt und zeitgemäss gepflegt werden.

Das gilt sogar in der Kirchenmusik. Der alte Messtext darf sich ebenfalls ein neues Kleid anziehen. Er kann auch in der Landessprache gesungen werden. Ein Beispiel ist die «Vaterunsermesse» vom steirischen Komponisten Lorenz Meierhofer, die am Bettag auf dem Programm steht und eher volkstümlich daherkommt.

Genau umgekehrt ist es in der «Latin Jazz Mass» von Martin Völlinger (geb.1977), die in den nächsten Wochen einstudiert und am Cäciliensonntag (21. November) aufgeführt werden soll. In diesem Werk erklingt der alte lateinische Wortlaut (gemischt mit englischen Texten) in einem hochmodernen Sound, mit schrägen Akkorden und kecken Rhythmen, quer durch unterschiedliche Stilarten, von Samba bis Pop. Das müsste besonders junge Menschen begeistern. Aber auch ältere Leute, die ja in der Jazzepoche aufgewachsen sind, sollten mit dieser Art Musik vertraut sein, die ebenso wie die klassische, starke Gefühle ausdrücken kann.

Wir hatten vor 6 Jahren schon einmal grossen Erfolg mit dieser Messe. Herzlich willkommen also zum Mitsingen im Chor St. Marien! Noch müssen die Coronavorschriften eingehalten werden, aber das soll der Qualität des Gesanges keinen Abbruch tun. (Proben mittwochs, 19.45 Uhr. Auskunft: Tel. 052 242 80 31)

Stefanie Randon

WIR **BEWERTEN** FÜR SIE
WIR **VERMIETEN** FÜR SIE
WIR **VERKAUFEN** FÜR SIE

GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.

Für noch bessere Aussichten auf nachhaltige Immobilienerfolge.

GRAF & PARTNER Immobilien AG Winterthur
Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur
+41 (0)52 224 05 50
graf.partner@immobag-winterthur.ch
www.immobag-winterthur.ch

GARAGE TOP
Hegi

Service und Reparaturen von A-Z an allen Auto-Marken zu TOP Preis/Leistung
Insbesondere VW/AUDI/SEAT/SKODA
An-und Verkauf von Occassionen und Neuwagen

Garage Top GmbH
Hofackerstr. 15
8409 Winterthur
052/243 34 10

www.garage-top.ch

carXpert

Ihr kompetenter
Haustechnik-Profi
aus der Nachbarschaft

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG + SOLARANLAGEN
Gewerbestrasse 6 Tel 052/242 82 00
8404 Winterthur Fax 052/242 03 73
www.staehli-haustechnik.ch

Meier
Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46
www.meier-immobilien.ch • info@meier-immobilien.ch

Willkommen bei der Zürcher Kantonalbank in Oberwinterthur.

zkb.ch
Zürcher Kantonalbank

teppich+resten shop oberi
Familie Ritsch

Abgepasste Teppiche • Vorlagen • Läufer • Fleckerlteppiche
Schmutzfangmatten • Antirutschunterlagen • Teppich-/
Novilon-Resten + ab Kollektion ...und vieles mehr!

Römerstrasse 172
8404 Winterthur
Tel.: 052 222 02 94
P direkt vor dem Geschäft

Di, Mi 13.30-17.30 Uhr
Do, Fr 10.00-11.45 + 13.30-17.30 Uhr
Sa 10.00-11.45 + 13.30-16.00 Uhr

Geissberger's culinarium

Treffpunkt für Geniesser Käse – Spezialitäten – Café Bar
Römerstrasse 232 – 8404 Winterthur – Tel - 052 242 15 85 – Fax- 052 242 16 53

In kleinen Mengen eingekocht

werden alle hausgemachten Confitüren und Gelées nach urtümlichen Rezepten,
was jedoch fantasievolle Neukreationen nicht ausschliesst.
Vor allem Nachts und bei Vollmond
– entstehen die eigenwilligsten Kreationen.

Wir bauen auch für Sie!

Seit 1974. Unser Name verpflichtet uns, mit Qualität und Zuverlässigkeit zu überzeugen. Als traditionelle Familienunternehmung sind wir in den Bereichen Baumeister und Holzbau Ihr Ansprechpartner, wenn es ums Bauen geht. Wir erstellen nicht nur Hochhäuser, sondern wir erledigen auch für Sie kleinere Kundenarbeiten wie Umbauten, Anbauten, Sanierungen oder Einbauten von Dachfenster, Lukarnen, Gauben sowie allgemeine Zimmereiarbeiten und vieles mehr. Besuchen Sie unsere Homepage oder rufen Sie uns an, wenn wir für Sie bauen dürfen.

HOCHBAU TIEFBAU HOLZBAU
BALTENSPERGER
BALTENSPERGER AG WINTERTHUR

Baltensperger AG
Hochbau Tiefbau Holzbau
Albert-Einstein-Strasse 17
8404 Winterthur
052 320 22 20
www.baltenspergerbau.ch

Der Quartier-Verein Eichwäldli proudly prensents:

DIE PFAHLBAUER 2021 - EINE NEUE AUSGABE DES HÜTTENBAU OBERI AUF DEM AREAL DER FZA EICHWÄLDLI

Wer am 9.8.2021 zwischen 8 und 10 Uhr an der Freizeitanlage des Quartiervereins Eichwäldli vorbeigelaufen ist, wird sich gewundert haben ob des ungewohnt vollen Parkplatzes, des grossen Festzeltes vor der FZA und der vielen jungen und junggebliebenen Leute - alle in orangefarbenen T-Shirts.

Ab 8.45 Uhr strömten zudem immer mehr erwartungsfrohe Kinder aus allen Richtungen auf das Areal, zu allermeist mit ihren Velos. Vom Brückle bis zum Parkplatz - eine ganze Veloreihe ziert ab 9.00 Uhr den Platz.
Einige Eltern sind dabei, bekannte und unbekannte Gesichter werden gesucht und gefunden. Aufgeregte Kinderstimmen füllen die Luft. Einige jüngere Geschwister erobern sogleich den Spielplatz.

Um 9.00 treten Livio Imfeld und Nicole Kehl mit «ihren» 37 Mitarbeitenden vor das Festzelt und begrüssen alle Anwesenden zum diesjährigen Hüttenbaulager zum Thema «Pfahlbauer».
Sogleich sind sie von 66 wartenden Kindern umringt. Die Spannung steigt und knistert förmlich und entlädt sich just in dem Moment, als Livio den Startschuss gibt:
«…so, jetzt dürft ihr - immer 16 oder 17 - zu einer der Gruppen Rot, Blau, Weiss oder Gelb gehen!»
Was in den Stunden und Tagen danach alles passiert an (Kennen-)Lernen, Gruppe finden, sich orientieren, Regeln lernen, Bretter schleppen, (Aus)messen, Absprechen, Sägen, Nageln, Hämmern, Justieren, ist wohl kaum in Worte zu fassen.
Das Ergebnis am ersten Abend überrascht dann auch und kann sich bestens sehen lassen:
Das Pfahlbau-Fundament der vier grossen Pfahlbau-Hütten steht und an einigen Hütten wurden sogar schon die ersten Wände verkleidet.

«WIE JEDES JAHR, DER HAMMER!»

Dass Hüttenbau-Oberi keine halben Sachen macht, erkennt man sofort an der Professionalität auf allen Ebenen, mit der vorgegangen wird. Das beginnt nicht erst mit dem Schuhwerk und dem Arbeitsmaterial der Teilnehmenden. Dabei sind 39 Helfende, deutlich sichtbar in orangenen T-Shirts und 66 Kinder.
Die grosse Menge an Holz neben dem Parkplatz beeindruckt. Wenn man Glück hat, kann man sogar die Anlieferung weiterer Mengen mit dem Sattelschlepper beobachten. Hinter all dem stecken viele zig Jahre Erfahrung (Immer wieder «Die geilste Woche im Jahr»!), Freude an der Zusammenarbeit und Durchführung. Die Freude ist übrigens dem stets gut gelaunten Team über die gesamte Woche anzumerken!
Tausend Dank auch an das coole Küchenteam, welches die Schaffenden die gesamte Woche in der Küche der FZA verpflegt und wunderbar verköstigt hat - es bestand übrigens aus nicht weniger als 11 Mitarbeitenden.

«DIESES JAHR WAR BESONDERS COOL, WIR BAUTEN SOGAR EINEN POOL»
Fast wird man melancholisch, dass man nicht mehr selbst Kind ist, wenn man das mit Liebe, Freude, Geschick und viel Weitblick gebaute (und ständig genutzte!) Pool zwischen den fertigen Hütten entdeckt.

Leider werden die Hütten bei Drucklegung der Oberi-Zeitung nicht mehr stehen, aber gehen Sie doch mal auf die Homepage des Hüttenbau Oberi unter **https://www.huettenbau-oberi.ch** - Sie werden dort mit erstaunlichen Bildern und viel Information versorgt und unterhalten werden. Falls Sie daran Freude finden, werden Sie sehr gerne **Gönner-Mitglied!**
Und wer weiss, vielleicht machen Sie nächstes Jahr, wenn hoffentlich eine neue Ausgabe des Hüttenbau-Lagers stattfindet einen Spaziergang ins Eichwäldli. Sie werden bestimmt nicht enttäuscht werden und viel «zu gucken» haben. Allein schon die fröhlichen und stolzen Kinder - sie sind es wert.

Danke allen Durchführenden, Helfenden, Unterstützenden, allen Gönner-Mitgliedern und last but noch least allen Sponsoren! Die Kinder, Jugendlichen und Eltern danken es euch und Ihnen!

Bettina Dohr, QV Eichwäldli

SAWIN

Endlich wieder wettkämpfen dürfen

AEROBIC GYMNASTICS IN WINTERTHUR

Nachdem die Aerobic Gymnastics-Wettkampfsaison 2020 komplett ausgefallen war, konnte der Fachverband für Aerobic Gymnastics **SAAG** (Swiss Association of Aerobic Gymnastics) unter der Leitung von SAWIN und SATUS Uster am 12./13. Juni 2021 den traditionellen Winti Cup in der Turnhalle Neuhegi in Winterthur wieder durchführen. Dieser Anlass bot den Schweizer Athletinnen die Gelegenheit, sich mit Turnerinnen aus Österreich und Deutschland zu messen. Für SAWIN am Start waren 21 Turnerinnen im Einzelwettkampf und 2 Gruppen/Duos, für SATUS Uster kämpften 13 Turnerinnen im Einzel und 5 Gruppen/Duos um Punkte und Medaillen.

Für die rund 50 Schweizer Athletinnen war es der erste Wettkampf seit etwa18 Monaten. Das Niveau war ausgesprochen hoch, was natürlich auch die Zuschauer freute. Das Corona-Jahr erschwerte ein regelmässiges Training und die fehlende Wettkampfpraxis war eine zusätzliche Herausforderung. Dennoch zeigten die Athletinnen eine Leistungssteigerung gegenüber 2019, was die zahlreichen gewonnenen Medaillen belegten. Für die meisten unserer Senior*innen kamen die Corona-Lockerungen zu spät. Weil sie sich nicht auf den Wettkampf vorbereiten konnten, mussten sie diesen leider auslassen.

Severine, Winti Cup 2021

Celina und Beth, Winti Cup 2021

Vorschau Herbst Cup

Es liegt uns sehr am Herzen, für jedes Niveau das passende Training anzubieten. Aber was wäre ein Training ohne Wettkampf? Weil unser Winti Cup eher auf die A-Athleten mit internationaler Beteiligung ausgerichtet ist, organisiert SAWIN jedes Jahr den inzwischen ebenfalls traditionellen Herbst Cup. Anfänglich wurde er speziell für unsere B-Athleten und alle, die noch wenig Wettkampferfahrung sammeln konnten, ins Leben gerufen. Das haben wir jetzt geändert. Der Anlass soll allen unseren Athleten*innen eine Wettkampfmöglichkeit bieten. Sofern uns Corona nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht, freuen wir uns extrem, am Samstag, den 20. November 2021 in der Turnhalle Lindberg dem interessierten Publikum und allen Fans unsere neuen Küren zeigen zu können.

SAWIN Athleten freuen sich auf einen fairen und sauberen Herbst Cup 2021

Daniela Stukalina, Präsidentin SAWIN, Tel: 078/748 47 45, E-Mail: sawin@bluewin.ch

LABOSIM
ROBERIT | KLOSE-VITAS
Markierung & Signalisation

Markierung und Signalisation
Seit 1948

Kontakt:

Telefon: 052 534 41 91

www.labosim-markierungen.ch
info@labosim-markierungen.ch

LABOSIM MARKIERUNGS AG

Standorte:

Winterthur-Stadel ZH • Wängi TG

... dort, wo Sicherheit zählt

Frauenchor Oberi

Was für ein Sommer?!.....

Nanu, der Sommer 2021 hat uns punkto Wetter nicht gerade verwöhnt. Die Sommerferien waren geprägt durch mehrheitlich kühle Regenphasen, Badewetter beschränkte sich auf wenige Tage. Das alles liess uns Sängerinnen vom Frauenchor Oberwinterthur nicht abhalten, uns an unserem traditionellen Sommerhöck zusammen zu finden. Nicht im lauschigen Garten, wie erhofft. Warum wohl? – (Sommerhöck hätte des Wetters wegen auch Herbsthöck genannt werden können!) So nahmen wir Vorlieb mit der gemütlichen Gaststube des Restaurants Kafi Burehus in Seen. Bei Speis und Trank liessen wir es uns gut gehen und an Gesprächsthemen fehlte es uns nicht.

Wir alle freuen uns auf die Chorproben, die nach den Sommerferien wieder regelmässig und ohne Maskentragpflicht stattfinden werden.

Singen ist gesund für Leib und Seele!
Liebe Frauen, macht etwas für eure Gesundheit! Singen ist nicht nur gesund, es macht auch Freude!
Schaut doch einfach mal rein bei einer unserer Proben. Diese finden statt:
Jeweils Montag, 20.00 – 21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Arbogast, Oberwinterthur
Nähere Auskunft erteilt gerne unsere Präsidentin Marianne Stutz, Tel. 052 233 65 18

Vreni Hegglin

COMEDY DIHEI mit Peter Pfändler in Seuzach

Endlich zurück auf der Bühne und praktisch vor seiner Haustür zeigt Peter Pfändler seine neue Comedy-Show «Pfändler 2.0» am 5. November 2021 im Zentrum Oberwis in Seuzach.

Dort wo etwas passiert, finden sich Ideen. Und Peter Pfändler ist überall dort, wo etwas passiert. Das war schon so, als er noch Journalist war. Mit sicherem Gespür für das Witzige präsentiert er in seinem neuen Programm «Pfändler 2.0» ein Potpourri aus urkomischen Alltagsmomenten. Präzise beobachtet Peter Pfändler die Menschen und bringt den charakterlichen Irrsinn auf die Bühne. Dabei treiben seine überraschenden Erkenntnisse dem Publikum die Lachtränen in die Augen. Dann, wenn Tradition auf Innovation und Digitalisierung auf Handwerk prallt, zeigt Peter Pfändler wie die postmoderne Technik zum alltäglichen Wahnsinn mutieren kann, zwar zum Amüsement für das Publikum aber oft als schlimmster Alptraum für den Hauptdarsteller selbst. Mit viel Augenzwinkern und Selbstironie scherzt Peter Pfändler über generationenübergreifende Themen und nutzt dazu typischerweise modernste Computer Verfahren, ganz zum Staunen und zur Freude des Publikums.

COMEDY DIHEI ist endlich zurück! Erleben Sie die besten Comedians wieder LIVE und direkt vor Ihrer Haustür. Tickets gibt's beim Ticketcorner. Weitere Informationen auf www.comedydihei.ch.

Ref. Kirche

Woche der Religionen 2021

WOCHE DER RELIGIONEN 2021
Besuch bei der Chile Grüze (Chrischona)
Samstag, 13. November 2021, Treffpunkt: 14.00 Uhr
Chile Grüze, Industriestrasse 1, 8404 Winterthur

Jedes Jahr in der ersten Novemberwoche findet schweizweit die «Woche der Religionen» statt. Rund 100 Veranstaltungen laden jeweils zu Begegnung und Dialog zwischen den in der Schweiz ansässigen Religionen und Kulturen ein. Damit fördert die Woche der Religionen eine offene Haltung gegenüber Andersreligiösen. Sie macht die religiös-kulturelle Vielfalt sichtbar und trägt so zum religiösen Frieden in der Schweiz bei.
Auch die Pfarrei St. Marien und die reformierte Kirchgemeinde Oberi möchten dazu beitragen. Darum laden wir dieses Jahr herzlich zu einem Besuch in der Chile Grüze ein. Wir kommen mit Pastorin Gabi Müller ins Gespräch und haben die Möglichkeit, uns miteinander über unsere Traditionen und Erfahrungen auszutauschen. Dabei sein wird auch der ehemalige Gemeinderatspräsident Andreas Geering. Bei einem Rundgang lernen wir die Gemeinderäume kennen und haben danach Zeit, bei einem kleinen Apéro noch ein wenig zusammen zu sein. Es wird spannend sein, unsere

ganz unterschiedlichen Glaubenstraditionen zu vergleichen und, wer weiss, auch voneinander zu lernen!

Es laden ein: Heinz Würms, Pfarrei St. Marien, 052 242 78 93, Pfrn. Regula Schmid, Ref. Kirchgemeinde Oberi, 052 243 30 36, Eine vorgängige Anmeldung hilft uns bei der Planung.

STELL DIR VOR, DU BIST ÜBER 90
UND WIRST AUS DER WOHNUNG GEWORFEN
Begegnungsnachmittag «Kleine Heimat»
Mittwoch, 17. November, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberi
im Anschluss: Filmgespräch mit Hans Haldimann, Regisseur

Xenix Filmdistribution

Hans Haldimann porträtiert in seinem neuen Dokumentarfilm «Kleine Heimat» zwei rüstige Seniorinnen, die Opfer der Gentrifizierung werden.
Seit den 1950er-Jahren lebt Hanni Isler in einer Wohnsiedlung im Zürcher Sihltal. Nun sollen die Häuser abgerissen werden und lukrativeren Bauvorhaben weichen. Auch das Pärchen Rosa Zehnder und Kurt Schäfli wird sich nach

einer neuen Bleibe umsehen müssen. Von der Kündigung bis zum Umzug begleitet der Filmemacher Hans Haldimann seine drei Hauptfiguren. Sie erzählen aus ihrem Leben, von Glücksmomenten und Schicksalsschlägen, mal wehmütig zurück-, mal sorgenvoll in die Zukunft blickend. So entstand das einfühlsame, mit Haldimanns Handkamera sensibel und diskret zugleich eingefangene Porträt einer an Erfahrung reichen Generation, für die der Wohnraum ein wichtiges Stück Heimat darstellt. Ein zärtlicher und liebevoller Film, der tief berührt und wütend macht zugleich.

In guter Gesellschaft

EXERZITIEN IM ALLTAG
Adventskurs zum Thema: Menschwerdung
Fühlen Sie sich angesprochen oder haben Sie Fragen? Wir laden Sie herzlich ein zum Informationsabend. Er soll Ihnen die Entscheidung zur Teilnahme am Kurs erleichtern. Der Infoabend ist Teil des Kurses. Eine Kursanmeldung ist auch anschliessend möglich.
Informationsabend: 27. Oktober 2021 um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Oberwinterthur
Kursdaten: Jeweils mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr: 10./17./24. Nov., 1./8./15. Dezember

KRIEG, GEWALT UND IHRE FOLGEN
Zu diesem Thema referiert Pfr. Jürg Wildermuth am 111. Todestag des Genfer Philanthropen und Gründers des Roten Kreuzes Henry Dunant. 1859 wurde Dunant unvorbereitet Zeuge der Folgen der Schlacht von Solferino. Aus seiner spontanen ersten Hilfe entstand eine weltweite Bewegung: das Internationale Rote Kreuz. Vor über dreissig Jahren arbeitete J. Wildermuth als «employé de télécommunication» für das IKRK in Pakistan. Damals zog sich die sowjetische Armee aus Afghanistan zurück, eine turbulente Zeit für alle humanitären Organisationen. Der Vortrag verbindet persönliche Erfahrungen mit der Geschichte der weltweiten Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung.
Vortrag und Grillabend
Samstag, 30. Oktober, ab 16 Uhr, Zentrum am Buck
Genauere Infos folgen unter www.refkircheoberi.ch

Zentrum am Buck

Bring-und Holtag für Baby- und Kleinkinderartikel
Samstag, 6. November, 9–12 Uhr
Möchten Sie weitergeben, was sie selbst nicht mehr gebrauchen können, weil die Kinder schon wieder gewachsen sind? Suchen Sie neue Lese- oder Bilderbücher? Möchten Sie Spielzeug tauschen, das zu Hause nicht mehr benutzt wird, und dafür ein spannendes neues Spielzeug mitnehmen? Dann «herzlich willkommen» am Bring- und Holtag!
Gebracht werden können gut erhaltene, gebrauchsfähige Artikel, sauber und in gutem Zustand für Kinder bis ca. 5 Jahre (Kleider bis Gr. 128, bitte keine Unterhosen/Unterhemden), Spielsachen, Kinderartikel wie Schoppenwärmer, Kleinmöbel wie Hochstühle, die man mit zwei Händen tragen kann.
Annahme: Montag, 1. Nov. bis Freitag, 5. Nov., 9–11 Uhr. Bringen und holen – gratis. Die Durchführung erfolgt voraussichtlich mit Einlass in kleinen Gruppen. Rechnen Sie daher mit Wartezeiten.

Kreativgruppe

Jeden Donnerstag, 14–16 Uhr (ausser Schulferien)
Magst du Handarbeiten? «Zauberst» du aus Wolle oder Garn Nützliches oder auch einfach Schönes? Bist du sonst gerne kreativ? Vielleicht bist du noch gar nicht geübt, möchtest aber gerne etwas Neues entdecken? Dann schau in unserer Gruppe vorbei! Wir arbeiten an einer eigenen Arbeit oder stellen etwas für die Verkaufsecke im Zentrum am Buck her. Lust auf ein Spiel? Nimm dein Spiel mit oder schau, welche es bei uns gibt! Oder möchtest du gemütlich einen Tee oder Kaffee geniessen? Alles ist möglich in der Kreativgruppe.
Kostenbeitrag: Material, das für den Eigenbedarf benötigt wird. Eine Anmeldung nicht erforderlich.

Zentrum am Buck, Am Buck 2a, 8404 Winterthur,
052 242 14 43, zentrumambuck@reformiert-winterthur.ch
Bürozeiten: Mo.–Fr. 9–11 Uhr. www.refkircheoberi.ch

In Anbetracht der aktuellen Situation bitten wir Sie, sich auf **www.refkircheoberi.ch** oder beim Aushang im Kirchgemeindehaus zu informieren, ob die Veranstaltungen durchgeführt werden können.

Gesundheit

Gesund sein ist Hau(p)tsache

«Mir ist es nicht wohl in meiner Haut», «das geht einem unter die Haut», «das juckt mich nicht» - wer kenn sie nicht, diese Redewendungen. Sie deuten darauf hin, dass die Haut eine Verbindung zum Innern des Menschen hat. Welche Bedeutung hat die Haut als Organ für den menschlichen Körper? Die Haut wird auch als «Spiegel der Seele» bezeichnet. Was haben Haut und Psyche eines Menschen miteinander zu tun?

Die Haut ist mit etwa 2 m2 und 15 % des Körpergewichts eines der grössten Organe eines Menschen. Sie besteht aus drei Schichten, der Oberhaut (Epidermis), der Lederhaut (Dermis) und der Unterhaut (Subkutis). Die Haut ist eine Barriere und schützt den Menschen vor schädlichen Einflüssen und Infektionen. Sie ist wasserabweisend und verhindert sowohl einen Wasserverlust als auch, dass Wasser ins Gewebe eindringen kann. Auch reguliert sie den Wärmehaushalt und nimmt als wichtiges Sinnesorgan Berührungen, Druck, Schmerz, Wärme und Kälte wahr. In der Haut wird Vitamin D gebildet, sie kann sich selbst regenerieren und Wunden heilen. Unsere Haut verrät etwas über Alter, Herkunft und vielleicht Lebensstil und wird vom Gegenüber immer wahrgenommen, sie spielt also auch eine Rolle in der Kommunikation.

WENN DIE HAUT KRANK IST

Die häufigsten Hauterkrankungen sind Ekzeme, also entzündliche, nicht infektiöse Hauterkrankungen (Dermatitis), die sich durch Rötung, Schwellung, Juckreiz oder gar Bläschen äussern. Die Ursachen und Auslöser von Ekzemen sind sehr vielfältig und reichen von trockener Haut über verschiedene Reizstoffe, Arzneimittel, UV-Licht, Feuchtigkeit, Reibung usw. bis hin zu chronischer Veneninsuffizienz. Weiter kennen wir Infektionen, nebst Wunden auch virale Infektionen (z.B. Gürtelrosen, Warzen, Fieberbläschen) oder Pilzinfektionen sowie Hautveränderungen wie Melanom, weisser Hautkrebs, Altersflecken, Pigmentstörungen und auch zahlreiche kosmetische Probleme wie Falten, Narben, Cellulite usw. sowie viele Kinderkrankheiten wie z.B. Masern, Röteln, Scharlach oder Windpocken, welche sich auf der Haut äussern.

Für mehr Biodiversität
RUTSCHMANN NATURBAU
BERATUNG • PLANUNG • BAU • PFLEGE
052 363 17 17 • WIESENDANGERSTR. 51 • 8404 WINTERTHUR
www.rutschmannNaturbau.ch
BIO TERRA FACHBETRIEB

Die Schutzfunktion der Haut

Damit die Haut ihre Schutzfunktion optimal wahrnehmen kann, muss sie intakt sein. Wenn der Schutzmantel gestört ist, wird die Haut anfällig für äussere Reizstoffe wie Allergene, Chemikalien oder anderes. Grundsätzlich gilt deshalb, die Haut dauerhaft mit Nährstoffen zu versorgen. Bei empfindlicher Haut soll auf Produkte mit Duft- und gewissen Konservierungsstoffen verzichtet werden. Dazu gibt es eine Vielzahl an Produkten im Handel. Je nach Hauterkrankung kommen spezifische Produkte zum Einsatz. Dies können intensiv pflegende und/oder juckzreizstillende Lotions,

Crèmes oder Salben sein. Je nach Ausprägung einer Hauterkrankung werden verschiedene antiinfektive, antiallergische, entzündungshemmende oder juckreizlindernde Mittel angewendet.
Unsere Haut ist die Grenze von innen nach aussen. Sie schützt uns vor Einflüssen von aussen und ist gleichzeitig auch eine Schutzhülle für den Menschen und seine Seele. Jeder «steckt in seiner eigenen Haut». Eine Hauterkrankung ist je nach Lokalisierung von aussen sichtbar. Ist die Haut nicht intakt, nimmt das Gegenüber das wahr. Manche Patienten mit chronischen Hautproblemen beschäftigen sich sehr mit der Krankheit und empfinden Schamgefühle. Manche können im Laufe der Zeit aufgrund der belastenden Situation psychische Probleme entwickeln. Auch Probleme in der Abgrenzung in Konflikten werden im Zusammenhang mit Hauterkrankungen beobachtet.

DIE HAUT - SPIEGEL UNSERER SEELE

Die wohl bekanntesten und am weitesten verbreiteten Hautkrankheiten sind Neurodermitis und Psoriasis. Diese beiden sind zu Volkskrankheiten geworden. Meistens sind sie genetisch veranlagt. Aber darüber, ob und wann sie ausbrechen, entscheiden viele verschiedene Faktoren. Studien in Europa zeigen, dass rund ein Drittel der Patienten mit Hautkrankheiten auch an einer psychischen Erkrankung leidet. Stress, Depressionen und Ängste sind psychologische Faktoren, welche eine Hauterkrankung beeinflussen können. Physiologisch ist das mit einer Reaktion des Immunsystems zu erklären, welche durch psychischen Stress ausgelöst wird.

DIE HAUT ZEIGT GEFÜHLE

Die Haut spricht ihre eigene Sprache. Wenn wir uns schämen, erröten wir, wenn uns etwas sehr berührt oder wenn wir frieren, gibt es Hühnerhaut. Vor lauter Aufregung schwitzen wir wie sonst nie, vor Schreck erblassen wir und wenn wir frisch verliebt sind, ist plötzlich die Akne weg. Es lohnt sich, auf die Signale der Haut zu hören.

Susanne Gamper

Quellen:
www.aerztezeitung.de
Deutsches Ärzteblatt
www.pharmawiki.ch
www.toppharm.ch

Ordnung schaffen • Minimalisieren
Aufräumen • Entrümpeln • Ausmisten
Vereinfachen • Büroorganisation
Haushalt organisieren

Ich unterstütze Sie bei Ihrem persönlichen Aufräum-Projekt zuhause oder im Büro. Unkompliziert und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

lessness.ch
einfach mehr lebensqualität

Martin Etter | Zert. Aufräum- und Minimalismus-Coach
076 246 77 76 | mail@lessness.ch | www.lessness.ch

Arbeitsplätze wählen!

Winterthur braucht nicht nur Wohnraum, sondern auch **privatwirtschaftliche Arbeitsplätze**. Diese sind die Grundlage unseres Wohlstandes und der sozialen Sicherheit. **Damit die Privatwirtschaft hochwertige Arbeitsplätze schaffen und erhalten kann, braucht es:**

- Weniger Bürokratie und mehr Freiheit
- Gute Erschliessung mit allen Verkehrsmitteln
- Stabile Rahmenbedingungen
- Keine unnötigen Auflagen und Vorschriften

Dafür setzen wir uns ein!
Mit Ihrer Unterstützung auch im Stadtrat.

In den Stadtrat am 13. Februar 2022

Thomas Wolf
Gemeinderat SVP
thomas-wolf.ch

Maria Elena Wegelin
Gemeinderätin SVP
maria-wegelin.ch

SVP
Die Partei des Mittelstandes
FÜR D'MACHER
svp-winterthur.ch

farbpalette.ch
Malerbetrieb Winterthur GmbH
Römerstrasse 190 • 8404 Winterthur
Tel. 052 242 02 42 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

- malen
- spritzen
- tapezieren
- verputzen
- renovieren
- bodenbeläge
- gerüstungen

Flachdach
Steildach
Spenglerei
Dachservice

Beyeler-Suremann AG
Schaffhauserstrasse 28a
8400 Winterthur
Tel. 052 242 12 03

info@bs-gh.ch / bs-gh.ch

Coop Oberi

wird modernisiert

DER COOP WINTERTHUR OBERI WIRD UMGEBAUT UND ERNEUERT. TROTZ DER BAUARBEITEN BLEIBT DER SUPERMARKT WIE GEWOHNT GEÖFFNET.

Der Coop Winterthur Oberi an der Römertorstrasse 16 erhält in den nächsten Monaten ein komplett neues Gesicht. Der Supermarkt wird etappenweise umgebaut und nach dem neuen Ladenkonzept von Coop modernisiert. Die Kundinnen und Kunden können sich bereits jetzt auf ein stimmiges Einkaufserlebnis in einem modernen Ambiente mit vielen Holzelementen und echten Backsteinmauern freuen. Zudem ist das Sortiment zukünftig noch stärker auf Frische ausgerichtet. Mit dem Umbau werden auch die Ladenräumlichkeiten den heutigen Anforderungen angepasst und auf den neusten Stand gebracht.

Die Bauarbeiten starten am Montag, 19. Juli, und dauern voraussichtlich bis in den Oktober. In der ersten Umbauphase werden die Kundinnen und Kunden in einem Provisorium innerhalb des Supermarkts bedient. Räumlich wird es im Laden vorübergehend zwar etwas enger, aber das Sortiment deckt nach wie vor den gesamten täglichen Bedarf ab und die Öffnungszeiten bleiben unverändert. Die Gesamteröffnung des rundum modernisierten Supermarkts ist von Donnerstag bis Samstag, 21. bis 23. Oktober, geplant.

Tambouren

Kursangebot

Wolltest du schon immer mal bei einem Räbeliechtliumzug vorne mittrommeln?
Die SJM Winterthur bietet einen neuen Kurs an, bei dem du alles Nötige lernen kannst!
Start: ab 24.08.2021: Immer dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr (auch späterer Einstieg möglich)

Wo: Tambourenkeller, Untere Vogelsangstrasse 2, 8409 Winterthur
Abschluss: Teilnahme an den Räbeliechtliumzügen im November
Kosten: CHF 50.- (diese beinhalten die Teilnahmekosten und die Miete des Instrumentes.)
Bei Fragen sind wir jederzeit unter praesident@sjmwinterthur.ch erreichbar!

Wir freuen uns auf DICH!

SINGñoritas

Das verflixte Zoom-Jahr

EIN NEUANFANG MIT HINDERNISSEN
Wir wissen es alle: Die letzten Monate waren unglaublich herausfordernd und wir alle mussten Abstriche machen. Das galt ganz besonders für Laienchöre, die von den Corona-Einschränkungen sehr stark betroffen waren. Nach nur einem Quartal Präsenzprobe mit unserer neuen Dirigentin Estella Wiss hiess es plötzlich: Komplette Umstellung auf Online-Chorproben. Dazu gleich mehr.

SCHMERZLICHER ABSCHIED
Doch ein noch grösserer Schock war die Ankündigung unserer Präsidentin Marion Ritsch, per Ende 2020 aus dem Chor auszutreten. Sie als letztes verbleibendes Gründungsmitglied der Singñoritas zu verlieren, ist ein immenser Einschnitt für den Chor. Marion, die sich rund 12 Jahre unermüdlich mit Herzblut für unseren Frauenchor eingesetzt hat, möchte sich anderen Projekten widmen. Wir gönnen ihr die zusätzliche Zeit natürlich von Herzen, vermissen sie und ihre Stimme aber schmerzlich.
Liebe Marion, herzlichen Dank für deine wertvolle Arbeit! Natürlich bleibst du auf immer unser Ehrenmitglied.

CHORPROBE PER ZOOM
Nun aber zur erwähnten Online-Probe via Zoom. Da sich viele Bekannte nichts darunter vorstellen konnten, schildere ich gerne den Ablauf einer solchen Probe.
Jede Sängerin suchte sich zuhause einen ruhigen Ort und wählte sich via PC bei Zoom ein. Wir gaben unsere Kamera frei, schalteten aber nach der ersten Begrüssung unser Mikrofon auf stumm. Nur Estellas Mikrofon blieb aktiv und sie leitete uns wie in einer normalen Chorprobe mit Gesang und Piano an. Mit dem empfindlichen Nachteil, dass sie uns nicht hören konnte und nur anhand unserer Gesichtsausdrücke und Gesten erkennen konnte, ob es an einer Stelle Probleme gibt. Das war eine sehr anspruchsvolle Situation für uns alle, aber Estella schaffte es immer, uns mit ihrem Charme und ihrer Energie zu motivieren.

Ganz allgemein klappte das Ganze weit besser als befürchtet und ein Grossteil des Chores war regelmässig bei den Proben mit dabei. Dennoch zeigte sich ab dem Frühling die weitverbreitete Zoom-Müdigkeit auch bei uns, denn viele von uns waren schon tagsüber in mehreren Online-Sitzungen. Mütter mit kleinen Kindern fanden es schwierig, in den eigenen vier Wänden einen ruhigen Ort zu finden, an dem sie nicht gestört wurden. Vor allem aber vermissten wir aber natürlich den Chorklang.

OUTDOOR-PROBEN MIT KONKURRENZ
So waren wir alle froh, als sich ab Juni die Gelegenheit ergab, im Garten einer Sängerin zu proben. Hier konnten wir den Abstand problemlos einhalten und ohne Maske singen. Doch es war teilweise anspruchsvoll, die Mitsängerinnen zu hören; die vielen Vögel und die Frösche im Teich nebenan machten uns Konkurrenz. Doch die online einstudierten Songs zum ersten Mal mehrstimmig gemeinsam zu singen, berührte uns sehr.

NEUANFANG: ZWEITER VERSUCH
Nun kann es nach den Sommerferien endlich wieder mit den Proben im Gleis 1B weitergehen, womit wir auch nicht mehr abhängig vom Wetter sind. Wir freuen uns sehr auf diese stückweise Wiederkehr zur Normalität. Auch Schnupperproben werden endlich wieder möglich sein. Interessentinnen melden sich bitte bei info@singnoritas.ch. Wir freuen uns sehr auf neugierige neue Sängerinnen!

Für die Singñoritas
Cora Egli

Oberi's Sommergarten

Tennis

TC Oberi - Kids-Day

Am 26. Juni fanden auf den Tennisplätzen des TC Oberi der Kids-Day statt. Kostenlos teilnehmen konnten Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 14 Jahren. Sie durften unter Anleitung von acht erfahrenen Betreuerinnen und Betreuern Tennis ausprobieren. Für eine Mahlzeit und Getränke war ebenfalls gesorgt.
Bei schönstem Wetter nahmen über 40 Kinder und Jugendliche diese Gelegenheit wahr. Bildliche Impressionen vom Anlass sind hier wiedergegeben. Aufgrund der durchweg positiven Resonanz wird der Anlass im Frühjahr 2022 wiederholt. Wer Interesse hat, kann sich bereits jetzt über unsere Homepage www.tcoberi.ch bzw. mit einer formlosen E-Mail an kids-day@tcoberi.ch unverbindlich anmelden.
Viele der teilnehmenden Kinder und Jugendliche haben sich für die ab August beginnenden Tenniskurse angemeldet. Sie werden im Frühjahr 2022 ebenfalls weitergeführt. Wer nächstes Jahr dabei sein möchte, darf jederzeit mit uns Kontakt aufnehmen.

Wir freuen uns sehr ☺

Wohlig & gewärmt durch die Herbstmonate

UNSER BIO & FAIR DORFLADEN BIETET DAS NOTWENDIGE!
Die kühlen Jahreszeiten bescheren uns häufig Frieren (auch muskuläre Verspannungen, innere Kälte), Erkältungen oder eine laufende Nase. Was hat der Dorfladen damit zu tun? Naturnahe Nahrungsmittel tragen sehr viel zu unserem Wohle bei. Das umfangreiche Wissen der Bedarfsorientierten Ernährung (von Heinrich Tönnies 1960 gegründet) hat die Wirkungsweise von Nahrungsmitteln gründlich erforscht. Es gibt aktivierende, wärmende und regenerierende, kühlende Nahrungsmittel.

Bild: BoE Mindmap Wärmende Nahrungsmittel / Urheberin: Susanne Friedli

Gerne nehme ich Sie auf eine passende Einkaufstour durch den bio & fair Laden mit:

- Gutes **Salz** (ohne jegliche Zusatzstoffe!) pflegt und befeuchtet die Schleimhäute von Hals und Rachen, wegen geheizter Räume aber auch wegen der kalten Jahreszeit trocknen sie leicht aus. **Salzstängeli & Brezeli** eignen sich perfekt für zwischendurch.
- **Suppen & Bouillon:** Eine Vielfalt an wärmenden Möglichkeiten wartet auf Sie!
- **Kichererbsen & Linsen** (aus dem Glas) – die stärkende Beilage zu Teigwaren und Reis.
- **Diverse Käsesorten** aus der Region. Rohmilch Käse enthält gutes Kalzium und sorgt für Aktivierung. Tipp: am Abend eignet sich Käse nicht.
- **Butter & Vollrahm.** Gute Fette kurbeln den Fettstoffwechsel an und wärmen von innen.
- **Joghurt; Milch & Früchte** wirken sehr kühlend. Im Sommer ideal, im Winter Vorsicht.
- **Eier** aus der Region enthalten viel wertvolles Eiweiss und sättigen langanhaltend. Sie wirken schleimlösend bei hartnäckigem Husten.
- **Polenta** heizt so richtig ein. Bio & fair hat auch die schnelle Variante vor Ort.
- **Marroni** im Glas, mit Schlagrahm und Sauerkirschen ein Schmaus.
- **Vollreis** ist ein Muss für VegetarierInnen.
- saisonales **Gemüse** liefert wichtige Vitalstoffe; Weisskabis hat viel Vitamin C.
- **Süsses** für die Seele. Kakao macht das Gemüt geschmeidig und liefert Glückshormone.
- **Dörrfrüchte & Nüsse** gehören in eine Herbstküche. Auch toll als Wander-Proviant.
- **Tee / Wintersorten:** Halswärmer sind Ingwer, Kurkuma und Schwarztee.
- **Haferflocken** eignen sich besonders gut zum Zvieri in kühlen Jahreszeiten.
- **Fleisch** führt der Dorfladen nicht. Speck der «Winterheld» möchte dennoch erwähnt sein.

Diese Liste ist unvollständig. Mehr Infos zur Bedarfsorientierten Ernährung und meiner langjährigen Erfahrung als Beraterin erfahren Sie unter www.sattundselig.ch .

Konkrete wärmende Menutipps:

Frühstück: Speck mit Spiegelei und Brot. Dazu Tee und wenig Saft von frischer Zitrone. Anstelle von Speck Linsen aus dem Glas.

Zmittag: Tofuburger und Randensalat. Zum Dessert Früchtewähe mit Schlagrahm. Oder eine heisse Suppe mit Butterbrot.

Znacht: Polenta mit Pilzrahmsauce, dazu Lauch und Karottengemüse.

Fazit: Kaufen Sie bei bio & fair, kochen Sie täglich frisch und bleiben Sie munter!

Herzlichst Susanne Friedli

EVP
Evangelische Volkspartei
Die EVP für Winti: eigenständig – echt – engagiert
Liste 6
bisher
Barbara
Huizinga
bisher
Michael
Bänninger
bisher
Franziska
Kramer-Schwob
bisher
Daniela
Roth-Nater
Alexander
Würzer
Am 13. Februar 2022 ins Stadtparlament

Wenn wieder einmal alles schief läuft...
ROLAND STRASSER
DIGITAL SOLUTIONS
De digital Klempner us Oberi!
Findet für Sie zu allen digitalen Problemen eine Lösung in Winterthur und Umgebung
WWW.RSDS.CH
INFO@RSDS.CH - 078 805 33 26
DIGITAL OHNE QUAL!

ZEHNDER
HOLZ UND BAU
100 JAHRE
Rümikerstrasse 42
8409 Winterthur-Hegi
Tel. 052 245 10 60
www.zehnder-holz.ch
Holzbau
Innenausbau
Umbau
Reparaturservice
PRÄZISION SEIT 100 JAHREN

TV Oberi Faustball

Eine intensive Sommersaison geht zu Ende

Aufgrund der Corona Massnahmen waren die Faustballer verspätet in die Sommersaison gestartet, was zu einem gedrängten Spielplan mit vielen Spielen im Juni und im Juli führte.
Nach einem erfolgreichen Saisonauftakt auf dem Guggenbühl konnte die erste Mannschaft von Oberi anschliessend an die guten Leistungen anknüpfen. Obwohl man mit einem sehr dünnen Kader auskommen musste, gelang gegen fast alle Konkurrenten mindestens ein Sieg. Die mehrheitlich konstanten Auftritte reichten am Schluss zu 16 Punkten und Platz fünf. Es war somit eine erfolgreiche Saison in der NLB.
Weniger erfolgsverwöhnt war in diesem Sommer die zweite Mannschaft des TVO in der 2. Liga. Verschiedene Absenzen sorgten dafür, dass sich das Team nie richtig einspielen konnte und man somit über die gesamte Vorrunde nicht richtig auf Touren kam. Erst ganz zum Schluss in der Abstiegsrunde zeigte die Truppe ihr Potenzial und schloss die Saison mit drei Siegen ab. Der letzte Rang konnte leider trotzdem nicht mehr verhindert werden.
Deutlich erfolgreicher verlief die Saison in der 3. Liga, in welcher zwei Teams des TV Oberwinterthur an den Start gingen. Die arrivierte Mannschaft von Oberi 3 zeigte eine erneut äusserst souveräne Saison und gewann sämtliche Spiele. Somit wurde der Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigt. Ebenfalls zu überzeugen wusste Oberi 4. Mit verschiedenen Spielern aus dem eigenen Nachwuchs angetreten, zeigte das Team konstant gute Auftritte und konnte auch an der Heimrunde auf dem Guggenbühl begeistern. Am Ende erreichte man einen verdienten, vierten Platz und verpasste das Podest somit nur knapp.
Die Farben des TV Oberi wurden auch in der Seniorenmeisterschaft vertreten. Wie gewohnt traten zwei Teams in der stärkeren Gruppe für den TVO an. Bei gemütlichen Abenden in Elgg stand die sportliche Leistung nicht immer im Zentrum, dennoch konnten die Teams die Saison erfolgreich gestalten. Beide Mannschaften schlossen die Saison im (hinteren) Mittelfeld der Tabelle ab.

Ein bisschen früher als bei den Erwachsenen ging die Saison im Nachwuchsbereich zu Ende. Der TVO nahm in vier verschiedenen Alterskategorien am Meisterschaftsbetrieb teil, in den meisten Altersklassen mit einer gemischten Mannschaft zusammen mit Embrach. Bei den Jüngsten in der U10 zeigte Oberi eine gute Vorrunde, konnte aber leider in der Finalrunde nicht ganz an die Leistungen von vorher anknüpfen. Das Team schloss die Saison somit auf dem siebten Platz ab. Ein bisschen anderes verlief der Auftritt der U12. Nach einem durchzogenen Start in die Meisterschaft konnte sich die Mannschaft an der Finalrunde steigern. Man kletterte noch einen Rang nach oben und schloss die Saison auf Platz 6 ab. Eine sehr erfolgreiche Vorrunde spielte die U14. Rang 3 sorgte dafür, dass sich die Truppe berechtigte Hoffnungen auf eine Medaille machte. Leider konnte der dritte Rang schlussendlich nicht ganz gehalten werden und das Podest wurde knapp verpasst. Die Mannschaft beendete die Meisterschaft auf einem guten, vierten Rang. Ebenfalls erfolgreich verlief die Sommermeisterschaft für die U16. Dank einer guten Saison qualifizierte sich die Mannschaft souverän für die Schweizer Meisterschaft. Dort konnte das Team nicht ganz mit den Besten mithalten, man erreichte aber trotzdem einen guten, siebten Platz. Die Mannschaft bestätigte einmal mehr, dass man in Zukunft noch einiges von ihr erwarten darf.
Dass man in den meisten Alterskategorien zusammen mit Embrach antreten musste, zeigt, dass die Personaldecke im Nachwuchs wieder relativ dünn geworden ist. Das Schulfaustball konnte aufgrund von Corona zwei Jahre hintereinander nicht stattfinden. Der TV Oberwinterthur wird die Schulstunden dieses Jahr deshalb zum ersten Mal nach den Sommerferien durchführen. Es ist zu hoffen, dass man danach den einen oder anderen Neueintritt beim Nachwuchs vermelden darf.
Ansonsten werden die Faustballer die Rasensaison bis zu den Herbstferien ausklingen lassen und danach wieder in die Halle wechseln. Parallel dazu gehen die Vorbereitungen für die Wintermeisterschaft bereits los. Ob und in welcher Form diese gespielt werden kann, wird sich vermutlich kurzfristig entscheiden.
Diese Informationen sowie weitere Berichte und Spieldaten sind auf unserer Homepage unter www.tv-oberwinterthur.ch zu finden.

Fabio Schiess

Kolumne

Waldexpedition mit Loulou

Letzte Woche wollte ich, wie sehr oft, eine Stunde laufen gehen, bis zum Wald, durch den Wald und zurück. Meine Katze Loulou stand bereits vor der Tür. Ich weiss nicht, was diese Katze antreibt, mich auf den Spaziergängen zu begleiten.
Heute wollte ich aber allein gehen. Ich marschierte stramm den Weg zum Wald hoch, in der Hoffnung, Loulou würde aufgeben und wie immer unter dem letzten Baum warten.
Ich hörte sie miauen. Bitte, nicht so schnell, ich will auch mit. Die Zeit war sehr ungünstig. Es hatte viele, allzu viele Spaziergänger und Jogger unterwegs. Loulou blieb mir auf den Fersen.
Das nächste Maisfeld war perfekt für sie. Sie rannte jetzt, immer auf der gleichen Höhe wie ich, schön versteckt und miaute immerzu. Als ob sie sagen würde: Ich bin da! So fühlt sich der Spaziergang super an.
Den Weg, der dem Waldrand entlangführte, schafften wir zügig. Bei der roten Sitzbank meldete sie einen langen Halt an. Sie machte sich's gemütlich, putzte sich äussert gründlich, legte sich hin und liess sich kraulen. «Heute habe ich dich ganz für mich!»
Auf dem Heimweg begegneten uns aber zu viele rennende Zweibeiner. Wenn immer sie jemanden von weitem sah oder hörte, sprang sie übers Gebüsch und versteckte sich im Wald. Sie miaute auch nicht mehr, so dass ich nicht wusste, wo sie sich gerade befand. Wir kamen sehr langsam voran.
Mehrmals packte ich sie und trug sie ein Stück in Richtung nach Hause. Sie wand sie so sehr in meinen Armen, bis ich sie wieder laufen liess. Ihre Angst vor den Joggern trieb sie abermals zurück in den Wald.
Nach eineinhalb Stunden hatten wir es zu einem anderen Maisfeld geschafft, wo sie sich zwischen den Stauden niedersetzte und den nächsten Jogger beim Rennen beobachtete. Wir waren noch viel zu weit weg von zu Hause, als dass ich sie hätte allein lassen können.
Irgendwann kam kein Jogger mehr, und wir konnten den Heimweg ohne Zwischenhalt bewältigen.
Zwei lange Stunden und fünf Kilometer waren dies gewesen. Ich würde gern wissen, was Loulou über diese Waldexpedition denkt.

Esther Bürki, Schreibcoach und Autorin, lebt mit ihren zwei Kindern und drei Katzen in Winterthur.
PS. Loulou spielt übrigens auch eine Hauptrolle in den zwei Kinderbüchern (erhältlich auf www.swissmadestory.ch).

Herren Coiffure
Doris Deragisch
Telefon 052 242 93 31
Römerstrasse 162 • 8404 Oberwinterthur

AHL Treuhand GMBH
IHR TREUHANDPARTNER FÜR:
BUCHHALTUNG • STEUERERKLÄRUNGEN
REVISIONEN • ERBRECHT
STEUERBERATUNG • FIRMENGRÜNDUNGEN
Tel. 052 316 36 00
www.ahl-treuhand.ch
Winterthur Neumarkt 15
Henggart Ifang 1b
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Rudolf Steiner Schule Winterthur
Seit über 40 Jahren
Von der Spielgruppe bis zur Matur
Bei uns erwartet die Kinder eine ganzheitlich gestaltete Schulzeit:
Von der Spielgruppe bis zur Berufswahl oder der Matura.
WWW.RSSW.CH
RUDOLF STEINER SCHULE WINTERTHUR
Maienstrasse 15, 8406 Winterthur, Telefon 052 202 19 97
sekretariat@rssw.ch, www.rssw.ch

Pfarrei St. Marien

Von Corona bis nach Taizé

Gottesdienst in der Tradition von Taizé

Als wir vor den Sommerferien diese Seite planten, war die Corona-Situation insofern sehr gut, weil sich vor den Impfzentren lange Schlangen bildeten und die Fallzahlen mindestens stabil erschienen. Zu den Sommerferien hatte der Bundesrat einige Lockerungen beschlossen und für die Zeit nach den Sommerferien hatte er noch weitere in Aussicht gestellt. Also wollten wir Sie auf dieser Seite innformieren, welche Lockerungen gelten und was das für Konsequenzen für unseren Betrieb hat. Insbesondere wollten wir die Menschen in Oberwinterthur darauf aufmerksam machen, dass unsere Räume wieder gemietet werden können.

Jetzt, zum Redaktionsschluss, sieht es so aus, dass uns eine vierte Welle irgendwann in nächster Zukunft wieder Restriktionen bringen wird. Zum Schulbeginn hat es zumindest keine weiteren Lockerungen gegeben und trotzdem wird sehr intensiv gestritten, über Maskenpflicht in den Schulen, die Verwendung von Zertifikaten und die Bereitschaft, sich impfen zu lassen. Das heisst für uns, weiterhin die Schutzkonzepte anzupassen und höchstens mit halber Geschwindigkeit unseren Betrieb nach oben zu fahren. Und manchmal fürchten wir den Tag, an dem verkündet wird, dass Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen abgesagt sind.
Weil wir jetzt, einen guten Monat bevor Sie diese Zeilen lesen, sehr ungewisse Zeiten vor uns haben, verzichte ich darauf, Sie darüber zu informieren, wer, wann und wo einen Raum bei uns mieten kann. Ich möchte Sie stattdessen auf zwei ökumenische Veranstaltungen des Jahres 2022 aufmerksam machen, deren Planung schon begonnen hat.

Da wäre zum ersten ein grosser Gottesdienst mit Teilnahme der drei Landeskirchen und vielen Freikirchen von der Evangelischen Allianz. Am Bettag (18. September 2022) feiern wir das 100-Jahre-Jubiläum der Eingemeindung einiger Vorortsgemeinden, darunter auch Oberwinterthur. Alle diese Gemeinden hatten die Schwierigkeit, dass innerhalb ihrer Gemeindegrenzen viele schlechte Steuerzahler wohnten und immer wieder neue sich dort niederliessen. Dagegen war die Stadt teuer und der Ort eines hohen Steuersubstrates. Mit der Eingemeindung wurde mehr Gerechtigkeit geschaffen und gleichzeitig wurde Winterthur zu einer der grössten Städte der Schweiz. Diese Tatsache wollen wir voll Dankbarkeit betrachten und gleichzeitig die Zukunft der Stadt und ihrer Bevölkerung unter den Segen Gottes stellen, damit solche gerechten Entscheide immer wieder möglich werden.

Die zweite Veranstaltung, auf die ich Sie aufmerksam machen möchte, ist die Nacht der Spiritualität, die wir wegen der Corona-Pandemie absagen mussten und die wir darum am 4. November 2022 nachholen möchten. Die Nacht wird sich um die Themen Gott, Natur, Geist und Schöpfung drehen und findet vor allem im Mehrgenerationenhaus «Giesserei» in Neuhegi statt. Wir arbeiten mit Vorträgen, Workshops und Fragerunden, dazu gibt es ausreichende Verpflegung und einen Taizé Gottesdienst als Abschluss. Wir freuen uns, wenn Sie sich diese Daten reservieren.

Michael Weisshar-Aeschlimann, Gemeindeleiter von St. Marien Oberwinterthur.

Die zurzeit gültigen Corona-Regeln

Gewerbeportraits

«Wir lassen Sie nicht im Stich»

Das verspricht Ihnen Günther Prassl, der Bereichsleiter der Labosim Markierungs AG an der Haldenrainstrasse 4 in Stadel. Das sehr persönlich geführte Unternehmen überzeugt mit kompetenten Mitarbeitern und ist spezialisiert auf Strassenmarkierungen, Signalisationen und Verkehrstechnik.

Seit 15 Jahren in Stadel zu Hause, seit 25 Jahren auf dem Markt

Die Firma Labosim AG feiert dieses Jahr Ihr 25-Jahre- Jubiläum in Stadel. Was nicht selber hergestellt werden kann, wird wann immer möglich in Winterthur oder nächster Umgebung bestellt. Stolz ist Günther Prassl auch auf die Unterstützung des Technorama in Oberwinterthur und die Unterstützung des Wildparks Bruderhaus wie auch regelmässig des Seifenkistenrennens in Dinnhard

Markierung und Signalisation aus einer Hand – schnell und fachgerecht

Dank der grossen, langjährigen Erfahrung kann die Labosim AG jede Art von Markierungen ausführen – ob konventionell oder unkonventionell! Dazu gehören zum Beispiel für den Privatbereich oder Firmenkunden die Markierung von Parkplätzen und Arealen sowie Kleinmarkierungen, Parkhaus- und Tiefgaragenmarkierungen und die Markierung von Industriehallen.

Auch anspruchsvolle Arbeiten für Bund, Kanton oder Gemeinden wie die Markierung von Gemeinde- und Kantonsstrassen sowie von Autobahnen, Verkehrstechnik und Signalisation, werden hier am Standort Stadel koordiniert. Aber auch Spielfelder und Sportplätze.

Sie möchten als Hausbesitzer Ihre Tiefgarage komplett reinigen lassen und mit neuen, eigenen Symbolen ausstatten? Kein Problem, das Beratungsteam der Labosim AG unterstützt Sie auch hier mit vollen Kräften. Es ist unmöglich, hier alles aufzulisten, was das Un-

ternehmen in seinem Spezialbereich zustande bringt. Abschliessend zu sagen ist wohl, dass, wenn Sie irgendetwas markieren müssen, die Labosim AG in Stadel Ihr richtiger Ansprechpartner ist.

Innovativ und erfinderisch

Die Firma Labosim AG ist auch verantwortlich für den ersten rutschfesten Fussgängerstreifen in der Schweiz. Dieser ist zudem auch besser sichtbar als die bisherigen markierten Fussgängerstreifen. Für diese Innovation wurde von den Profis in Stadel eine eigene Farbe erfunden und nach geheimen Plänen selber hergestellt. Demzufolge ist auch aus diesem Material die von der SBB und anderen öffentlichen Bauten verlangte Sichtbarkeit der Treppen entstanden (Treppenmarkierungen) Auch Private Haushalte zeigen Interesse

Markierung und Signalisation mit einem einzigen Ansprechpartner

Dank ihrem grossen Erfahrungsschatz können die Fachleute von Labosim jede Art von Markierungen ausführen – ob konventionell oder unkonventionell. Für jede Grössenordnung von Markierungen erarbeiten sie Ihnen gerne eine objektbezogene Offerte. Rufen Sie Günther Prassel für ein Vergleichsangebot auf den Platz – es lohnt sich.

Labosim Markierungs AG
Haldenrainstrasse 4
8404 Winterthur
Tel.: 052 534 41 91
Fax: 052 534 48 99
www.labosim-markierungen.ch
info@labosim-markierungen.ch

VBK Vereinigung Begleitung Kranker Winterthur-Andelfingen

ZUHÖREN – ENTLASTEN – DASEIN

Die Vereinigung Begleitung Kranker bietet kostenlose Hilfe für Langzeitkranke, Schwerkranke und Sterbende. Wir nehmen uns Zeit und entlasten Angehörige.

Wir freuen uns, wenn Sie die Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

www.begleitung-kranker.ch Tel. 079 776 17 12

KELLER GLAS

Glas ist unsere Leidenschaft – seit Generationen.

T 052 234 30 10 kellerglas.ch

ALLES ZUM BAUEN MIT HOLZ

www.zehnder-handel.ch

Zehnder Holz Handel AG
Alles zum Bauen mit Holz!

Unser Küchen-Chef empfiehlt:

Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elgger**küchenlifting eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können: Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türenausstellung
Samstagvormittag geöffnet, gratis P

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

lyner.ch
Genuss seit 1903
1903 Lyner

Katholische Krankenpflege Oberi

Gratissprechstunde für Mitglieder

Wir sind für Sie da!

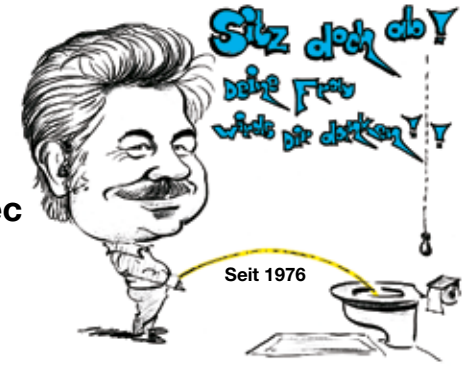
Telefon: 052 242 37 31
www.krankenpflegeoberi.ch

052 233 15 25
AWD GARAGE
8405 Winterthur-Seen
awd-garage.ch

Ihr freier SUBARU-Spezalist

Sanitär- und Spengler-Reparaturen

Reto Suremann
052 242 10 40



Sanär-Service/Resu-Tec
Hauswiesenweg 23
8404 Winterthur
Fax 052 242 85 31
resutec@bluewin.ch

Sanitär und Spenglerei

Aus dem FC Oberi Corner

Der Rabe der uns täglich besucht auf unserem Balkon und versucht Leckereien aus dem Abfallsack zu picken, denkt vermutlich mehr als alle die Geldgeber in Fussballclubs, die für hunderte von Millionen.... lassen wir das.

Fussball Wetter 2021

Vom März - Juni wähnte man sich immer wieder auf hoher See, wenn man auf der Hegmatten stand oder trainierte. Der Wind blies wie immer sehr stark und vor allem meistens ziemlich kalt, im Tal der heulenden Winde!
Dann der Juli. Am 9.7., Plätze 4, 5 und 6 unter Wasser. Beach at Hegmatten. Der böse Bube Bernd, wie das Tief hiess, tat seinen Undienst.
Das Rückhaltebecken aber hielt die grosse Flut zurück, die Dämme brachen nicht!

DER FC OBERI 2021

Der FC Oberi, wird wie viele andere Sportvereine, mit Neuanmeldungen überhäuft. Das mag temporär mit der Europameisterschaft zu tun haben, langfristig werden aber auch die vielen neuen Wohnungen in und um Oberwinterthur mehr Kinder auf die Hegmatten bringen.
Wir suchen Trainer, Co Trainer und Schiris wie wild. Bitte meldet euch unter info@fcoberwinterthur.ch

Im Vorstand läuft es immer runder.
Neuer Sportchef, Vize Präsi und Leiter Senioren. Dazu als Zückerchen, eine neue Kraft für unsere Festivitäten.
Dazu mehr in der nächsten Ausgabe, so sie denn alle gewählt wurden an der GV vom 25.8.2021

Leider haben auch einige aufgehört. Vor allem im sportliche Bereich müssen immer wieder vor allem Trainer ersetzt werden, teilweise sehr kurzfristig.
An dieser Stelle herzlichen Dank José und Christoph, für eure tolle Arbeit mit den Kindern!

Jubiläum
Giorgio Conconi schnürte nach den Sommerferien 1966 erstmals seine Fussballschuhe für den FC Oberi. Jahre lang in diversen Funktionen für den FC Oberi unterwegs, setzt er heute noch seine Marken als Spieler und Wanderer der Oldies und Trainer der Fd Junioren.
Dem Dinosaurier herzliche Gratulation zu 55 Jahren Vereinstreue!

Wussten sie,
dass Anemonenfische nach Erreichen der Geschlechtsreife zunächst männlich sind? Sie leben in Polyandrie (Vielmännerei), ein Weibchen mit mehreren Männchen, in einer oder einer kleinen Gruppe von Anemonen. Das dominierende, größte Tier in einer Anemone ist immer das einzige Weibchen. Stirbt das Weibchen, wandelt sich das stärkste Männchen in ein Weibchen um.
Was will ich damit sagen, Frauen wir suchen euch als Trainerinnen, als Funktionärinnen, denn wir wollen keine Polyandrie beim FC Oberi!

Geniesst den Herbst, bis bald auf der Hegmatten!
Tigi

Wenn es Ihnen nicht wohl ist in Ihrer Haut

toppharm
Römer Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Römerstrasse 232, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 36 60, roemer@ovan.ch

Sumpfguuger

45 Jahre Sumpfguuger Oberi

Am Abend des 6. August 2021 trafen sich 16 Stammväter und Passivmitglieder zum Geburri-Stamm in der Badi Oberi. Unser Sekretär, Bruno Suri, erinnerte in einer kurzen Ansprache an die großen und kleinen Taten der SGO.

Gegründet wurden die Sumpfguuger Oberi (SGO) am 6. August 1976 im Restaurant Sonneck bei Lini Hürlimann an der Römerstrasse 159 in Oberwinterthur.
Wir sind/waren Schüler der Jahrgänge 1957 & 1958 von den Schulhäusern Rychenberg & Lindberg.
Der Freizeitclub besteht aus Stammväter und Passivmitgliedern. (Eltern, Geschwister, unseren Kindern und Bekannten). Heute sind es 6 Stammväter und 24 Passiv-Mitglieder.
Wir sind weder politisch noch konfessionell orientiert.
Namensgeber: Stephan Stutz – 1951 - 2016
Dazwischen liegen 45 Generalversammlungen mit bis zu 100 Besuchern.
Wir waren Sportverrückte mit Grümpelturnieren und im Winter Eishockey auf dem «Zelgli». Heute haben wir eine «Wandergruppe»
Aushilfe/Unterstützung beim Schweizerischen Verkehrsbetriebe-Turnier 1979 im Fussball auf dem Deutweg. («Stargast» ein gewisser Kliby, noch ganz am Anfang seiner Karriere)
Fasnacht im «alten» Sunnegg mit der Guggenmusik «Bumsfalera» und den Maskenbällen im katholischen Kirchgemeindehaus, Löliball usw.
Den 1. August haben wir wieder aktiviert und organisiert in Oberi. In den Turnhallen Ausserdorf & Lindberg & Schwümmbi Oberi.
Mitwirkung am Oberi-Fäscht mit Teigwaren und Sumpfi-Kafi bis 1999 auf dem Vorplatz von Haussmann AG. (Danke Sigi & Annelies)
Wir treffen uns jetzt regelmässig an einem Freitag im Monat. Maibummel, Albanifäscht-Stamm, Geburri-Stamm sind so unsere wichtigsten Anlässe. Die Sumpfi-Reise findet regelmässig statt.
Seit ca. 10 Jahren führen wir nur noch eintägige Reisen durch.
Lange Zeit führten zwei Stammväter - Andy Artho und Heinz Kläui - auch den Ortsverein Oberi.
Durch die SWR3-Sendung «Wunschkonzert auf SWR3» lernten wir 1979 die Leute des Ottenauer Käppeles Club kennen.
An der Generalversammlung werden dann der Sekretär, Sekretär Stv. und der Kassierer für das neue Amtsjahr gewählt.
Sekretär, Sekretär Stv. werden jedes Jahr ersetzt.
Der Kassierer ist auf «Lebzeiten» gewählt.

Sumpfguuger Oberi im Jahre 2020

Mit sumpfigem Gruss
Stammvater und Revisor
Max Schiess

winti-kurse.ch

LERNEN LÄSST SICH NICHT DOWNLOADEN

Vielseitiges Kursangebot im Raum Winterthur

✓ Sprachen
✓ Persönlichkeit
✓ Kreativität & Gestaltung
✓ Gesundheit & Bewegung
✓ Kultur & Musik
✓ Eltern & Kind

www.winti-kurse.ch

Fruchtbarkeit Leben Gesundheit

Grün – die Farbe des Lebens, der Fruchtbarkeit und der Gesundheit. Grün steht symbolisch für Freiheit, Frühling, Gesundheit, Hoffnung und Leben.

Möchten Sie mehr über die Bedeutung und die Wirkung von Farben erfahren? Besuchen Sie unser Farb-ABC: www.landolt-maler.ch/farb-abc

LANDOLTMALER
Ganz Ihr Stil

Else-Züblin-Strasse 19, 8404 Winterthur
T 052 214 06 26, F 052 214 06 27
info@landolt-maler.ch, www.landolt-maler.ch

Texträtsel?

das Bahn-
e Inhaber.
er Unter-
und Rolf
ef und Ge-
Wegmann
t 2016 im
estaurant

le Küche. Auch möglichst selbst zu produzieren gehört zur Philosophie des Bahnhöflis. Wie zum Beispiel die selbst gebackenen Mandelgipfel «Oberi-Kurven». Das gibt viel zu tun, doch das grosse Engagement zahlt sich aus. «Die vielen positiven Rückmeldungen der Gäste spornen uns an», sagt Daniel Wegmann mit einer sichtlich zufriedenen Miene. Er scheint hier ganz in seinem Element zu sein. Für viele Gäste gehört er zum Bahnhöfli so wie das Inventar.

Zu welchem Artikel gehören diese Zeilen?

Antwort:

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Gewinner/In der letzten Ausgabe: Annelies Strasser

Einsendeschluss 08.11.2021

Name/Vorname:

Strasse/Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

Mail:

Zu Gewinnen:
Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 20.–
gestiftet von: coop

Bitte senden Sie die Antwort
per Mail: redaktion-oz@oberwinterthur.ch
per Post: Redaktion Oberi-Zytig, Yves Tobler
Alte Römerstrasse 7, 8404 Winterthur

Herzlich willkommen
Wir bereiten unsere Produkte mit viel Liebe zu und setzen alles daran, dass du dich bei uns wohl fühlst. Wir verwöhnen dich mit hausgemachten Leckereien und überraschen dich immer wieder mit neuen Kreationen.

KAFI THEODOR

Reichhaltiges Frühstück auf Bestellung

Barbara Reinhart-Strasse 20
8404 Winterthur
kafitheodor.ch
Tel. 052 245 13 13

Öffnungszeiten
Mo 9.00–17.00 Uhr
Di bis Fr 9.00–20.00 Uhr
So 9.30–14.00 Uhr

gvc winterthur quellenhofstiftung

Marktplatz

Schwimmschule Winterthur 052 343 39 40
Kurse im Hallenbad Geiselweid+Michaelschule +Seuzach, Ferien-Schwimmkurse /10 Lektionen Fr. 160.– **www.schwimmkurse.ch**

Leiden Sie unter: Heuschnupfen, Allergieen, Gynäkologische Probleme, Erschöpfungszustände, dann kann TCM helfen. Seit 1999 dipl. TCM Therapeutin SBOTCM. Silvia Weder, Museumstrasse 74, **Tel. 076 528 28 53**

HEB Coaching in Oberi
für Paare, Familien und Einzelpersonen
- **Lebensfragen klären**
- **Kommunikation verbessern**
- **Beziehungen stärken**

www.grünerfaden.ch / 052 508 53 34

Elternbildungskurse, Esther Meier
Lehrgang Spielgruppenleiterin
www.spielgruppen-winterthur.ch
LEAD-Weiterbildung.ch, 052 232 09 54

Yoga im Bäumlisaal – live & online
Montags 18.00 & 19.30 Uhr, Melina Moser
Tel. 079 914 24 94, movamea.ch

Altgold/Altsilber kaufe ich während meinen Ladenöffnungszeiten immer zum aktuellen Tageskurs, unverbindliche Offerte. Goldschmied Müller, Römerstrasse 233 8404 Oberwinterthur, Tel. 052 242 37 36

Nachhilfe Mathematik Andrea Gilomen, Unterricht bei Ihnen zuhause und Online-Nachhilfe 076 341 49 95
www.nachhilfe-andrea-gilomen.ch

Steiner Antik- und Bauernmöbel
Restauration und Verkauf
Wiesendangerstrasse 108, 8404 Stadel
Tel. 052 337 15 88, www.antik-stadel.ch

Giesserei Chor im Musikzentrum Giesserei
jeden Donnerstag 19:45-21:45
www.giessereichor.ch, 052 222 72 63
info@stimmeundchor.de

---

www.atelier-laedeli.ch
neues Kursprogramm
viele interessante Kurse
an der **unteren Hohlgasse**

Soziale Dienste

Soziale Dienste - städtische Beratungsstellen

Persönliche Beratung und Hilfe
- Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt, Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34
- Fachstelle Integrationsförderung, Persönliche Beratung für Migrantinnen und Migranten in verschiedenen Sprachen, Tel. 052 267 36 91
- Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde, Hohlandstrasse 7
  Sozialdiakon Tel. 052 242 40 74 (Dienstag, Mittwochmorgen, Freitag)
- Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Marien, Römerstr. 105, Tel. 052 245 03 77
- Zusatzleistungen zur AHV/IV, Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 64 84
- Wohnberatung/Anmeldung Alterszentren, Gärtnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23
- Pro Senectute Kanton Zürich, Tel. 058 451 51 00
- Pro Infirmis, Tel. 058 775 25 25
- Alltag- Budget- und Rechtsberatung, Metzgasse 2, Tel. 052 212 15 20
- Dargebotene Hand Tel. 143
- Frauen-Nottelefon Winterthur, Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen, Tel. 052 213 61 61
- Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur, Tel. 052 213 80 60
- Aids-Infostelle Winterthur Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

Krankheit/Sucht
- Krankenmobilienmagazin, Obere Hohlgasse 1, Tel. 052 242 22 63,
  Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitags 17.30 - 19.00
- Spitex Stadt Winterthur, Stadlerstrasse 162, Tel. 052 267 66 77
- Katholische Krankenpflege Oberi, Römerstrasse 105, Tel. 052 242 37 31
- Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender, Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12
- Kriseninterventionszentrum KIZ Winterthur, Bleichestr. 9, Tel. 052 264 37 00
- Integrierte Suchthilfe Winterthur ISW, Information, Abklärung, Beratung,
  Therapie, Tösstalstr. 19/53, Tel. 052 267 59 59

Kinder/Jugend/Familie
- kjz Winterthur, Kinder- und Jungendhilfezentrum, St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 90 90
  Beratungstelefon Mütter- und Väterberatung, Tel. 052 266 90 00
  Montag, Mittwoch bis Freitag: 08:30 bis 11:30 Uhr
  Dienstagnachmittag: 13:30 bis 16:00 Uhr
- Terminvereinbarung Mütter- und Väterberatung, Tel. 052 266 90 90
  Montag bis Freitag: 08:15 bis 11:45 und 13:30 bis 16:00 Uhr
  Über unser aktuelles Beratungsangebot informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage:
  www.zh.ch/kjz-winterthur
- Paar- und Familienberatung, Mediation, Merkurstrasse 23, Tel. 052 213 90 40
- Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz, St. Gallerstrasse 42, 052 245 04 04

Recht
- Evangelischer Frauenbund Zürich efz, Rechtsberatung Winterthur, Wartstrasse 5/2. Stock
  www.vefz.ch, frauenberatung@vefz.ch, 052 212 10 60 bzw. 044 405 73 35 (Sekretariat Zürich)
- Rechtsberatung der Frauenzentrale Winterthur, Metzgasse 2, Tel. 052 212 15 20,
  beratungspunkt@frauenzentrale-fzw.ch, www.frauenzentrale-fzw.ch

---

Elki-Singen im Musikzentrum Giesserei
je Mo & Do 9:00-9:50, (18 Mon.- 4 Jahre)
www.musikzentrumgiesserei.ch
052 222 72 63

Ich bin eine erfahrene **Senioren Helferin** und biete für Senioren Unterstützung im Täglichen Bedarf im Raum Oberwinterthur an.Ich freue mich auf ein unverbindliches Kennenlernen um herauszufinden wie ich Sie im Alltag unterstützen kann.
Für eine Kontaktaufnahme bin ich unter der Nummer 077 521 45 40 erreichbar.

Parkplatz in Tiefgarage
an der Binzhofstrasse 89, Oberwinterthur, ab sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten. Preis 120.-/Monat. Kontakt unter 078-737 86 19.

Impressum

Oberi-Zytig
Informations-Magazin
für den Stadtkreis Oberwinterthur
Hegi/Stadel/Reutlingen/Ricketwil

Auflage
12'250 Exemplare, gedruckt auf FSC-Papier

Redaktionsleitung
Yves Tobler, 052 214 29 06, Alte Römerstrasse 7,
8404 Winterthur, redaktion-oz@oberwinterthur.ch

Redaktion/Lektorat
Werni Müller, Remo Strehler, Lina Tobler
Esther Bürki

Inserate
Dieter Müller, Tel. 052 242 37 36
Inserate-oz@oberwinterthur.ch

Layout
artevisual, Yves Tobler, artevisual@bluewin.ch

Fotos
Thorsten Summer

Druck
Mattenbach AG, Technoramastrasse 19
8404 Winterthur, www.mattenbach.ch

Verteilung
Die Post

Mitgliederbeitrag Ortsverein
Einzelmitglied/Familie Fr. 30.– / Vereine Fr. 50.– /
Gewerbe Fr. 75.–

Abonnement Oberi-Zytig
Fr. 35.– (ausserhalb Ortskreis Oberi)
Fr. 25.– (Nur für Ortskreis Oberi ohne adressierte Zustellung)
Marina Reichmuth, abo@oberwinterthur.ch

Spenden
(mit entsprechendem Vermerk)
PC 84-8655-0, Ortsverein Oberi, 8404 Winterthur

Herausgeber
Ortsverein Oberi, Postfach 3149, 8404 Winterthur

Präsident:	Andi Müller
Vize-Präsident:	vakant
Kassier:	Patrick Brunner
Oberi-Magazin:	Dieter Müller, Yves Tobler
Homepage:	Thorsten Summer
Aktuar:	Marina Reichmuth

www.oberwinterthur.ch

Die Oberi-Zytig wird durch die Fachstelle Quartierentwicklung unterstützt.

Stadt Winterthur

In eigener Sache

Erscheinungsdaten und Termine der Oberi-Zytig

Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
240	01.10.2021	25.11.2021
241	07.01.2022	08.02.2022
242	18.03.2022	28.04.2022
243	27.05.2022	07.07.2022
244	19.08.2022	29.09.2022

Werden Sie Mitglied im Ortsverein Oberi als:

- ❑ Einzelmitglied/Familie Fr. 30.–/Jahr
- ❑ Vereine Fr. 50.–/Jahr
- ❑ Gewerbe Fr. 75.–/Jahr
- ❑ Abo Oberi-Zytig Fr. 35.–/Jahr ausserhalb Ortskreis Oberi

Firma _____

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

E-Mail _____

❑ Mich kann man bei Anlässen um Mithilfe anfragen.

Einsenden an: Ortsverein Oberi, Postfach 3149, 8404 Winterthur oder anmelden per Kontaktformular unter www.oberwinterthur.ch Wir danken Ihnen herzlich für ihre Unterstützung und freuen uns, Sie bei uns im Ortsverein willkommen zu heissen. **Ortsverein Oberwinterthur**

Das ideale Geschenk, ein Abo der Oberi-Zytig!

Verlassen Sie den Stadtkreis Oberi oder ziehen Sie um in ein Altersheim und wollen trotzdem informiert sein, was in Oberi passiert und was die Oberianer beschäftigt?
Dann ist ein Abonnement der Oberi-Zytig genau das richtige.
Für Fr. 35 im Jahr werden Ihnen die 5 Ausgaben der Oberi-Zytig per Post zugestellt. Dies ist eine gute Möglichkeit den Liebsten den Umzug zu erleichtern und langjährigen OberwinterthurerInnen ein Stückchen Oberi zurückzubringen.

Abo Oberi-Zytig (ausserhalb Ortskreis Oberi)
Ortsverein Oberwinterthur, Marina Reichmuth
Postfach 3149, 8404 Winterthur, abo@oberwinterthur.ch

Etwas zu verkaufen, oder ist ein Kurs anzubieten?

Mit einem Inserat ab Fr. 20.- ist dies auf unserem Marktplatz möglich.
1 Spalte, 4 Zeilen (160 Zeichen) Fr. 20.–
1 Spalte, 6 Zeilen (240 Zeichen) Fr. 30.–
jede weitere Zeile Fr. 5.–
Dieter Müller, Römerstrasse 233, 8404 Winterthur
Tel. G: 052 242 37 36, Inserate-oz@oberwinterthur.ch

Bestelltalon Solidaritätsabo der Oberi-Zytig 2021 für 25 CHF pro Jahr
Nur für Ortskreis Oberwinterthur ohne adressierte Zustellung
Name/Vorname _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Einsenden an: Yves Tobler, Alte Römerstrasse 7, 8404 Winterthur

Die nachhaltige Hypothek von acrevis.

Wohnen Sie im Einklang mit der Natur.

St.Gallen · Gossau SG · Wil SG
Bütschwil · Wiesendangen
Rapperswil-Jona · Pfäffikon SZ · Lachen SZ

acrevis
Meine Bank fürs Leben

Grüze Markt
Winterthur

coop
Für mich und dich.

Montag–Freitag 8.30–20.00 Uhr
Samstag 8.00–20.00 Uhr

coop · Inter Discount · coop bau+hobby · IMPORT PARFUMERIE · coop restaurant · Schuh- & Schlüsselservice · coop vitality

PUNKTE-BON

10x Superpunkte auf Ihren Einkaufsbetrag mit der Supercard.

Gültig vom 30.9. bis 23.10.2021

2 063000 685255

Einlösbar in Ihrem Coop Supermarkt Winterthur Grüze Markt.
Bon an der Kasse abgeben und persönliche Supercard vorweisen. Bon nur einmal einlösbar und nicht mit anderen Bons kumulierbar.
Nicht gültig für: Spirituosen/Aperitifs, Raucherwaren, Geschenkkarten, Erlebnisboxen, Reka-Checks, Vignetten, gebührenpflichtige Kehrichtsäcke, Gebührenmarken, Depotgebühren, Leergut, Telefonkarten, Gesprächsguthaben, Lose, Lotto/Toto, Ticketverkauf, Zeitungen/Zeitschriften, Baby Anfangsmilch, Tragtaschen, Internetshop, eingemietete Shops, Tchibo Sortiment, Weinmessen, Hauslieferdienste, Liefergebühren, Mietgeschäfte, Ersatzteile, Reparaturen, Dienst-/Serviceleistungen.

coop
Für mich und dich.